



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Bürgerbeteiligung und
Netzpolitik -

Tagesordnung Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 7. November 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-08-0059

Sicherheitslücke bei WLAN
- Antrag der Fraktion L&P vom 01.11.2017 -

In der Fachpresse wird vor einer "Krack" genannten, flächendeckenden Lücke in der WPA2-Verschlüsselung von drahtlosen Netzwerken gewarnt. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) rät dazu, WLAN-Netzwerke bis zur Verfügbarkeit von Sicherheits-Updates nicht für Online Banking und Online Shopping oder zur Übertragung anderer sensibler Daten zu nutzen. Unternehmen sollten ihre Mitarbeiter sensibilisieren und geeignete Maßnahmen zur Absicherung ihrer Firmennetzwerke ergreifen.

https://www.bsi.bund.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Presse2017/WPA2Verschuesselung_16102017.html

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik möge beschließen:
Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. inwieweit die LHW hiervon betroffen ist,
2. welche Maßnahmen ergriffen wurden bzw. werden, um die IT-Sicherheit wieder herzustellen,
3. welche Konsequenzen sich für die öffentlichen WLAN-Angebote der LHW ergeben,
4. wie der Sachstand bezüglich einer/s IT-Sicherheitsbeauftragten ist.

Beschluss Nr. 0077

Der Antrag der Fraktion L&P vom 01.11.2017 betr.

Sicherheitslücke bei WLAN

hat durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache seine Erledigung gefunden.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2017

Beyes
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2017

Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister